



Rheinland-Pfalz

LANDESAMT FÜR SOZIALES,
JUGEND UND VERSORGUNG

MAINZER SOZIALCUVÉE 2023

ANMELDUNG erforderlich:

Anmelden können sich ausnahmslos Empfängerinnen und Empfänger dieser Einladung bzw. Vertretungen oder Begleitpersonen bis spätestens 23. Oktober 2023 ausschließlich über den folgenden Link:
<https://lsjv.rlp.de/index.php?id=39767>



Die Plätze sind begrenzt. Zur Veranstaltung werden wir nur Personen zulassen, die sich angemeldet haben und auf unserer Teilnehmenden-Liste stehen.

VERANSTALTUNGSORT

SPFZ | Rheinallee 79-81 | 55118 Mainz

Auf dem Gelände des SPFZ stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie unter folgendem Link: <https://s.rlp.de/SPFZAnfahrt>



IMPRESSUM

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung (LSJV)
Rheinallee 97-101 | 55118 Mainz | Telefon: 06131 967-412
E-Mail: praesident@lsjv.rlp.de

**REICHSBÜRGER –
HERAUSFORDERUNG FÜR
ZIVILGESELLSCHAFT UND
VERWALTUNG**

Montag, 13. November 2023

Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum (SPFZ)



Sehr geehrte Damen und Herren,

nicht wenige von Ihnen sind mit dem Phänomen Reichsbürger im Berufsalltag, vor allem in öffentlichen Verwaltungen, konfrontiert. Wie gehen wir am besten damit um, wenn wir mit Menschen Kontakt haben, die die Existenz der Bundesrepublik Deutschland als legitimen und souveränen Staat bestreiten? Sollen wir uns auf Diskussionen einlassen und wie reagieren wir auf seitenlange Schreiben mit abstrusen Inhalten?

Bei unserem diesjährigen Sozialcuvée wollen wir das Thema näher beleuchten und kritisch zur Diskussion stellen. Denn, wie der Titel schon sagt: Reichsbürger sind eine Herausforderung für Zivilgesellschaft und Verwaltung.

Angereichert wird der Abend mit einer landespolitischen Einordnung durch die Ministerin für Familie, Frauen, Kultur und Integration Katharina Binz.

Außerdem erwartet Sie ein Vortrag des Journalisten Andreas Speit, der über die Genese und Entwicklung des Reichsbürger-Phänomens berichtet, die Bedeutung von Reichsbürgern für die Verwaltung und hier insbesondere die Kinder- und Jugendhilfe erörtert und Handlungsmöglichkeiten für Zivilgesellschaft und Verwaltung skizziert.

Im Anschluss an eine Diskussion haben Sie die Möglichkeit, bei einem Rundgang verschiedene Stellwände zu besuchen und dort mit Mitarbeitenden des LSJV ins Gespräch zu kommen, die zu ihren jeweiligen Aufgabenbereichen und Berührungspunkten mit dem Thema Reichsbürger informieren.

Nutzen Sie die Gelegenheit zum Informations- und Erfahrungsaustausch, sammeln Sie Inspirationen und Tipps für Ihre Arbeitspraxis und knüpfen Sie interessante Kontakte!

Ich freue mich sehr, Sie in diesem Jahr begrüßen zu dürfen.

Detlef Placzek, Präsident des LSJV

PROGRAMM

18:00 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Detlef Placzek, Präsident des LSJV

Landespolitische Einordnung

Katharina Binz, Ministerin für Familie, Frauen, Kultur und Integration

Vortrag „Reichsbewegte und Querdenkende – ein neues Phänomen?!“

Andreas Speit, Journalist (TAZ)

Diskussion/Möglichkeit zum Austausch

Stellwände

Get together bei Cuvée und Imbiss